

SOFA Gottesdienst

4. Sonntag n. Trinitatis – 05.07.2020

aus der Evang.-Luth. Kirche St. Nikolaus
Offenhausen
Landkreis Nürnberger Land

Pfarrehepaar Ann-Sophie und Martin Hoepfner
Orgel: Christiane Polster

Digitales Liedblatt

Morgenlicht leuchtet

Text: Jürgen Henkys (1987) 1990 nach dem englischen »Morning has broken« von Eleanor Farjeon vor 1933 / Melodie: gälisches Volkslied vor 1900; geistlich vor 1933



1. Mor - gen - licht leuch - tet, rein wie am An - fang. Früh - lied der



Am - sel, Schöp - fer - lob klingt. Dank für die Lie - der, Dank für den



Mor - gen, Dank für das Wort, dem bei - des ent - springt.

2. Sanft fallen Tropfen, sonnendurchleuchtet. / So lag auf erstem Gras erster Tau. / Dank für die Spuren Gottes im Garten, / grünende Frische, vollkommnes Blau.

3. Mein ist die Sonne, mein ist der Morgen, / Glanz, der zu mir aus Eden aufbricht! / Dank überschwänglich, Dank Gott am Morgen! / Wiedererschaffen grüßt uns sein Licht.

Herr, erbarme dich

Melodie: Peter Janssens 1973

Herr, er - bar - me dich, er - bar - me dich. Herr, er -
bar - me dich, Herr, er - bar - me dich.

The image shows two staves of musical notation in G major (one sharp) and 2/2 time. The melody is simple and hymn-like, with lyrics written below the notes. The first staff contains the first two lines of the song, and the second staff contains the next two lines. The music ends with a double bar line.

Ich lobe meinen Gott

Text: Gitta Leuschner nach Psalm 9,2,3 / Melodie: Claude Fraysse 1976

dt. Ich lo - be mei - nen Gott von gan - zem Her - zen. Er -
zäh - len will ich von all sei - nen Wun - dern und sin - gen sei - nem Na - men.
Ich lo - be mei - nen Gott von gan - zem Her - zen. Ich freu - e mich und bin
fröh - lich, Herr, in dir. Hal - le - lu - ja! Ich freu - e mich und bin
fröh - lich, Herr, in dir. Hal - le - lu - ja

The image shows five staves of musical notation in D minor (two flats) and 2/2 time. The melody is more complex than the first song, with some eighth and sixteenth notes. The lyrics are written below the notes. The music ends with a double bar line.

Komm in unsre stolze Welt

Text: Hans von Lehndorff 1968 / Melodie: Manfred Schlenker 1982



1. Komm in uns-re stol-ze Welt, Herr, mit dei-ner Lie-be



Wer - ben. Ü - ber - win - de Macht und Geld, lass die



Völ - ker nicht ver - der - ben. Wen - de Hass und Fein - des -



sinn auf den Weg des Frie - dens hin.

2. Komm in unser reiches Land, / der du Arme liebst und Schwache, / dass von Geiz und Unverstand / unser Menschenherz erwache. / Schaff aus unserm Überfluss / Rettung dem, der hungern muss.

3. Komm in unsre laute Stadt, / Herr, mit deines Schweigens Mitte, / dass, wer keinen Mut mehr hat, / sich von dir die Kraft erbitte / für den Weg durch Lärm und Streit / hin zu deiner Ewigkeit.

4. Komm in unser festes Haus, / der du nackt und ungeborgen. / Mach ein leichtes Zelt daraus, / das uns deckt kaum bis zum Morgen; / denn wer sicher wohnt, vergisst, / dass er auf dem Weg noch ist.

5. Komm in unser dunkles Herz, / Herr, mit deines Lichtes Fülle; / dass nicht Neid, Angst, Not und Schmerz / deine Wahrheit uns verhülle, / die auch noch in tiefer Nacht / Menschenleben herrlich macht.

Wir singen Str. 1-2+4-5

Gib uns Frieden jeden Tag

Text: Str. 1 und Melodie: Rüdiger Lüders 1963, Str. 2-3: Kurt Rommel 1963



1. Gib uns Frie - den je - den Tag! Lass uns nicht al - lein.



Du hast uns dein Wort ge - ge - ben, stets bei uns zu sein. Denn nur



du, un - ser Gott, denn nur du, un - ser Gott, hast die Men - schen



in der Hand. Lass uns nicht al - lein.

2. Gib uns Freiheit jeden Tag! / Lass uns nicht allein. / Lass für Frieden uns und Freiheit / immer tätig sein. / Denn durch dich, unsern Gott, / denn durch dich, unsern Gott, / sind wir frei in jedem Land. / Lass uns nicht allein.

3. Gib uns Freude jeden Tag! / Lass uns nicht allein. / Für die kleinsten Freundlichkeiten / lass uns dankbar sein. / Denn nur du, unser Gott, / denn nur du, unser Gott, / hast uns alle in der Hand. / Lass uns nicht allein.

Nun segne und behüte uns

Text: Wolfgang Töllner 1986 / Melodie: Peter Bubmann 1989



1. Nun seg - ne und be - hü-te uns, zeig uns dein An - ge -



sicht. Dein Frie - de leuch - te ü - ber - all, Gott,



komm! Ver - lass uns nicht, dein Frie - de leuch - te



ü - ber - all. Gott, komm! Ver - lass uns nicht!

2. Du segnest, dass wir als dein Volk der Zeit ein Segen sind. / Dein Geist erwirkt Gerechtigkeit, / hilf, dass sie bald beginnt, dein Geist erwirkt Gerechtigkeit, / hilf, dass sie bald beginnt.

3. Dein Segen, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist. / Dass diese Welt bewohnbar bleibt, / das gib uns, Jesu Christ, dass diese Welt bewohnbar bleibt, / das gib uns, Jesu Christ.

4. Im Segen gehn, zusammen stehn für deine neue Welt. / Wir legen dafür Hand in Hand, / weil deine Hand uns hält. Wir legen dafür Hand in Hand, / weil deine Hand uns hält.